

Im Verlage von G. J. Manz in Regensburg ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Nelk, Th., das Altarblatt.** Eine neue Erzählung, der Jugend und den Jugendfreunden gewidmet. Mit 1 Titellkupf. 8. 1836. 18 kr. od. 5 gr.

— das Bildniß. Oder: Der Ursprung der Wallfahrt zu Maria-Steinbach in Ober-Schwaben. Allen Frommen zur Erbauung neu erzählt. Mit 1 Titell. 12. 1836. 6 kr. od. 2 gr.

— **Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde.** 16 Bdchen. Enth.: Die Goldarbeiter; das geheime Vorhaben; die zwei Wölfe; Theodosius, oder der Mann auf dem Berge; die Bitte des Ungerechten; der Fisch. 12. 1834. 9 kr. od. 3 gr.

— daselbe. 26 Bdchen. Enth.: Das Kind; der Wartende; der Stein; der Traum. 12. 1834. 9 kr. od. 3 gr.

— daselbe. 36 Bdchen. Enth.: Sind die heiligen Brüder zu verehren? der Schneetempel; der Bibel-Dieb; das Evangelienbuch. 12. 1835. 9 kr. od. 3 gr.

— daselbe. 46 Bdchen. Enth.: Der Mann mit dem Federmesser; der unkluge Tadel; die Gemeindeversammlung; das weise Wort des Königs; die Blumen; das Körbchen. 12. 1835. 9 kr. od. 3 gr.

— daselbe. 56 Bdchen. Enth.: Nathan; der Rock; außerordentliche Vaterlandsliebe eines Bauers; das frevelhafte Wort; der Müller; Paulus und seine Schwester Palladia. 12. 1835. 9 kr. od. 3 gr.

— daselbe. 66 Bdchen. Enth.: Die aufgehängten Thierköpfe; der König und die Königräuber; der Scherz mit einem Heiligen; der verschuldete Student. 12. 1835. 9 kr. od. 3 gr.

(16—66 Bdchen. zusammen 54 kr. od. 18 gr.)

— **die Fahne des Aufruhrs.** Oder: Vier merkwürdige Geschichten aus dem siebenten Jahrhunderte. Vorzüglich für die reifere Jugend neu erzählt. Mit 1 Titell. 8. 1835. 18 kr. od. 5 gr.

— **das Kleindien-Kästchen.** Eine neue Erzählung für die Jugend und Jugendfreunde. Mit 1 Titell. 12. 1834. 15 kr. od. 4 gr.

— **Lichtstrahlen vom Felsen der Kirche Jesu Christi;** oder: edle Züge aus dem Leben der Päpste. Der reiferen Jugend zur Belehrung und Erbauung gewidmet. Mit 1 Titell. 8. 1834. 45 kr. od. 12 gr.

„Referent zählt die vorliegende Schrift zu den nützlichsten Jugendschriften, theils weil sie nur Wahrheit, ohne irgend eine Dichtung enthält, theils weil die gewählten erbaulichen Züge aus dem Leben der Päpste ganz geeignet sind, die Verleumdung gegen sie zu entkräften und der Jugend Ehrfurcht gegen den Statthalter Christi einzulösen. Möge diese Schrift, besonders als Schulpreis, recht zahlreich verbreitet werden.“ Religionsfreund. 1835. 48 Hft.